

Antrag auf Kostenübernahme für Leistungen nach dem SGB XII

für Kinder und Jugendliche

- für Frühförderung einen Schulhelfer
 integ. Krippe Tagesförderstätte / Tagesbildungsstätte
 integ. Kita / heilpäd. Kita
 sonstige Maßnahme der Eingliederungshilfe: _____

Persönliche Verhältnisse:

Name, Vorname:	geb. am:	in:
Anschrift:		Staatsangehörigkeit / Status:
Krankenkasse:	Versicherter:	
leibliche Eltern <input type="checkbox"/>		Pflegeeltern <input type="checkbox"/>
Name, Vorname:	geb. am:	Staatsangehörigkeit / Status:
Anschrift: wie oben <input type="checkbox"/>		Telefon:
Name, Vorname:	geb. am:	Staatsangehörigkeit / Status:
Anschrift: wie oben <input type="checkbox"/>		Telefon:
Schwerbehindertenausweis	nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> % Merkzeichen:	
Bei Ausländern: Aufenthaltstitel bzw. Aufhaltnachweis		

Ich bin / wir sind zugezogen aus: _____ Zeitpunkt: _____
(in den letzten 12 Monaten)

Mein / unser Kind hat bereits Frühförderung erhalten durch (Kostenträger und Aktenzeichen):

- Wir erhalten zusätzliche Leistungen nach dem
 SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe)
 Bundesversorgungsgesetz (BVG), z.B. Opferentschädigung, Kriegsofopferfürsorge
 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

Wenn möglich sollte die Frühförderung erfolgen durch:

Ist eine Ursache der (drohenden) Behinderung bekannt?

Ja

Nein

durch Geburt

seit Geburt

durch Unfall

durch Impfschaden

durch Gewalteinwirkung

genaue Ursache ist nicht bekannt

sonstige Gründe (bitte auf der Rückseite erläutern)

Ungeklärt, weil _____

Gibt es Hinweise, dass vertragliche oder gesetzliche Ansprüche gegenüber Dritten (z.B. Haftpflichtversicherung) bestehen?

Ja, gegen _____ (Bitte fügen Sie entsprechende Nachweise bei)

Nein _____

Ungeklärt, weil _____

Wurde gegen den Schadenverursacher geklagt? (Bitte fügen Sie entsprechende Nachweise bei)

Ja, erfolgreich

Ja, Klage abgewiesen

nein, weil _____

Ungeklärt, weil _____

Ich/ Wir wurde/n darauf hingewiesen, dass der örtliche Sozialhilfeträger über die Kostenübernahme mit einem schriftlichen Kostenanerkennnisses entscheidet. Leistungen, die ohne Vorliegen bzw. vor Erteilung des Kostenanerkennnisses in Anspruch genommen werden, müssen ggf. von mir/ uns selbst getragen werden.

Ort, Datum

Unterschrift des/ der Erziehungsberechtigten